**René Rast feiert in Ungarn seinen ersten DTM-Sieg und die Gesamtführung**

**Der strahlende Sieger des DTM-Sonntagsrennens auf dem Hungaroring heißt René Rast. Der Audi-Pilot, der von der Pole-Position gestartet war, nutzte den DTM-Rennreifen Hankook *Ventus Race* optimal, überzeugte über 35 Runden und verwies seinen Markenkollegen Mattias Ekström auf Platz zwei. Sein Vorsprung betrug bei Zieldurchfahrt 1,041 Sekunden. Durch seinen Sieg übernimmt der DTM-Rookie die Führung in der Gesamtwertung. Der Belgier Maxime Martin (BMW) komplettierte nach einer unglaublichen Aufholjagd das Podium als Dritter, nachdem er vom letzten Platz gestartet war. Bester Mercedes-Benz-Pilot wurde der Samstagsieger Paul Di Resta aus Schottland auf Platz sechs. Die Boxencrew Audi Sport Team Phoenix erfreute ihren Fahrer Mike Rockenfeller mit dem schnellsten Boxenstopp des Wochenendes und sammelt damit die maximale Punktzahl für den Hankook Best Pit Stop Award. Insgesamt 39.500 Zuschauer verfolgten das dritte DTM-Rennwochenende vor den Toren Budapests.**

***Budapest/Ungarn, 18. Juni 2017*** – Diesen Tag wird René Rast nicht so schnell vergessen. Der 30-Jährige aus Minden zeigte am Sonntag beim DTM-Rennen in Budapest eine ganz starke Leistung. Nachdem er sich im Audi RS5 DTM am Vormittag bereits die Pole-Position gesichert hatte, konnte der DTM-Neueinsteiger einen souveränen Sieg feiern. Der Schlüssel zum Erfolg waren ein optimaler Start und das sehr gute Handling des Hankook Rennreifens *Ventus Race*. Durch den Sieg übernimmt Rast mit einem Zähler Vorsprung die Gesamtführung der DTM vor Mercedes-Benz-Pilot Lucas Auer, der sein Fahrzeug in Runde 23 abstellte, und Jamie Green (Audi), der Fünfter wurde.

Der Schwede Mattias Ekström startete von Position drei und holte sich bereits nach dem dritten Umlauf neue Hankook Reifen. Gewohnt stark fuhr Ekström mit dem *Ventus Race* in der Spitze mit und beendete den sechsten DTM-Lauf des Jahres als Zweiter.

Dank einer unglaublichen Aufholjagd stieg der Belgier Maxime Martin nach 35 Rennrunden noch auf das Podium. Fast aussichtslos von der letzten Position gestartet, wechselte Martin seine Reifen bereits in der ersten Runde und kämpfte sich letztendlich bis auf Platz drei vor.

„Auch in DTM-Rennen Nummer sechs hat der Hankook *Ventus Race* bewiesen, dass er den Fahrern und Teams verschiedene Strategiemöglichkeiten zum Erfolg anbietet. Wenn man sieht, dass Maxime Martin 34 Runden lang mit dem Reifen pushen kann, ist das ein toller Beweis für die hohe Performance unseres *Ventus Race*“, sagt Manfred Sandbichler, Hankook Motorsport Direktor Europa.

Dem Audi Sport Team Phoenix gelang auf dem Hungaroring mit 31,380 Sekunden der schnellste Boxenstopp, der mit 25 Punkten für die Gesamtwertung beim Best Pit Stop Award von Hankook gewertet wird. Die siegreiche Crew erhält zudem beim nächsten DTM-Rennwochenende am Norisring wie üblich drei Kästen Bier.

**René Rast (Audi):**„Ich bin natürlich überglücklich, mein erster DTM-Sieg. Die Reifen waren einfach super. Ich hatte zwei perfekte Reifensätze und praktisch gar keinen Verschleiß. Das war sehr sehr gut.“

**Maxime Martin (BMW):**„Diese Aufholjagd war verrückt. Die Reifen waren wirklich viel besser als ich es erwartet habe. Das Team und ich haben versucht, mit dem Reifen optimal umzugehen, und das hat sehr gut geklappt.“

**Paul Di Resta (Mercedes-Benz):**„Wir waren heute leider nicht aggressiv genug. Der Reifen funktionierte besser, als wir dachten. Wir haben das aber leider heute nicht optimal umsetzen können.“

|  |
| --- |
| **Kontakt:****Hankook Tire Europe GmbH |** Corporate Communications Europe/CIS **|** Siemensstr. 5a, 63263 Neu-Isenburg **|** Deutschland |
| **Anna Magdalena Pasternak**PR-ManagerTel.: +49 (0) 6102 8149 – 173a.pasternak@hankookreifen.de**Sven Kaatz**Media RelationsTel: +49 (0) 171 8609730sk@9pm-media.com | **Yara Willems**Public RelationsTel.: +49 (0) 6102 8149 – 172y.willems@hankookreifen.de |  |  |